

RS OGH 1992/6/17 9ObA110/92, 9ObA229/92, 9ObA255/92, 9ObA146/93, 9ObA273/93, 9ObA93/94, 9ObA413/97v,

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 17.06.1992

Norm

ArbVG §36 Abs2 Z3

Rechtssatz

Bei den Arbeitgeberfunktionen, die die Unterstellung unter den Begriff des leitenden Angestellten rechtfertigen können, steht der Einfluss auf die Eingehung und Auflösung von Arbeitsverhältnissen im Vordergrund. Maßgeblich ist aber auch die Ingerenz in Gehaltsfragen, bei Vorrückungen, bei der Urlaubseinteilung, bei der Anordnung von Überstunden, bei der Ausübung des Direktionsrechtes und bei der Aufrechterhaltung der Disziplin im Betrieb. Völlige Weisungsfreiheit ist hingegen nicht erforderlich und kann mit Rücksicht auf die aus der Sicht des Arbeitsvertragsrechtes gegebene Arbeitnehmereigenschaft auch des leitenden Angestellten nicht verlangt werden.

Entscheidungstexte

- 9 ObA 110/92
Entscheidungstext OGH 17.06.1992 9 ObA 110/92
Veröff: SZ 65/93 = ZAS 1993,131 (Windisch - Graetz) = DRdA 1993,38 (Mosler) = WBI 1992,366
- 9 ObA 229/92
Entscheidungstext OGH 21.10.1992 9 ObA 229/92
Auch; Beisatz: § 48 ASGG (T1)
- 9 ObA 255/92
Entscheidungstext OGH 11.11.1992 9 ObA 255/92
Veröff: DRdA 1993,460 (Grillberger) = RdW 1993,154 = ecolex 1993,260
- 9 ObA 146/93
Entscheidungstext OGH 08.09.1993 9 ObA 146/93
nur: Bei den Arbeitgeberfunktionen, die die Unterstellung unter den Begriff des leitenden Angestellten rechtfertigen können, steht der Einfluss auf die Eingehung und Auflösung von Arbeitsverhältnissen im Vordergrund. Maßgeblich ist aber auch die Ingerenz in Gehaltsfragen, bei Vorrückungen, bei der Urlaubseinteilung, bei der Anordnung von Überstunden, bei der Ausübung des Direktionsrechtes und bei der Aufrechterhaltung der Disziplin im Betrieb. (T2)
Veröff: DRdA 1994,332 (Eypeltauer) = WBI 1994,162 = ecolex 1993,846

- 9 ObA 273/93
Entscheidungstext OGH 22.12.1993 9 ObA 273/93
Auch; nur: Bei den Arbeitgeberfunktionen, die die Unterstellung unter den Begriff des leitenden Angestellten rechtfertigen können, steht der Einfluss auf die Eingehung und Auflösung von Arbeitsverhältnissen im Vordergrund. Völlige Weisungsfreiheit ist hingegen nicht erforderlich und kann mit Rücksicht auf die aus der Sicht des Arbeitsvertragsrechtes gegebene Arbeitnehmereigenschaft auch des leitenden Angestellten nicht verlangt werden. (T3)
Beis wie T1
- 9 ObA 93/94
Entscheidungstext OGH 06.04.1994 9 ObA 93/94
- 9 ObA 413/97v
Entscheidungstext OGH 11.02.1998 9 ObA 413/97v
- 9 ObA 99/98v
Entscheidungstext OGH 29.04.1998 9 ObA 99/98v
Vgl auch; nur T3
- 9 ObA 109/98i
Entscheidungstext OGH 21.10.1998 9 ObA 109/98i
nur T2
- 9 ObA 193/01z
Entscheidungstext OGH 05.09.2001 9 ObA 193/01z
nur: Bei den Arbeitgeberfunktionen, die die Unterstellung unter den Begriff des leitenden Angestellten rechtfertigen können, steht der Einfluss auf die Eingehung und Auflösung von Arbeitsverhältnissen im Vordergrund. (T4)
Beisatz: Entscheidend ist, ob der Kläger rechtlich und nicht nur faktisch befugt war, eine selbständige Personalkompetenz eigenständig auszuüben. (T5)
- 8 ObA 78/01f
Entscheidungstext OGH 30.08.2001 8 ObA 78/01f
nur T2; Beisatz: Allein die Vorbereitung von Personalentscheidungen begründet noch keine Stellung als leitender Angestellter im Sinne des § 36 Abs 2 Z 3 ArbVG. (T6)
- 9 ObA 99/03d
Entscheidungstext OGH 11.02.2004 9 ObA 99/03d
nur T3; Beisatz: Ob die vorhandenen Kriterien ausreichen, um von einem leitenden Angestellten im Sinne des ArbVG sprechen zu können, hängt von den jeweiligen Umständen des Einzelfalles ab. (T7)
- 8 ObS 13/03z
Entscheidungstext OGH 29.04.2004 8 ObS 13/03z
Vgl; nur: Völlige Weisungsfreiheit ist hingegen nicht erforderlich und kann mit Rücksicht auf die aus der Sicht des Arbeitsvertragsrechtes gegebene Arbeitnehmereigenschaft auch des leitenden Angestellten nicht verlangt werden. (T8)
Veröff: SZ 2004/67
- 8 ObS 3/07k
Entscheidungstext OGH 18.04.2007 8 ObS 3/07k
Vgl auch; Beisatz: Dem leitenden Angestellten kommt aus der Sicht des Arbeitsvertragsrechtes trotz seiner besonderen Stellung Arbeitnehmereigenschaft zu. (T9)
- 9 ObA 88/10x
Entscheidungstext OGH 21.01.2011 9 ObA 88/10x
Auch; nur T2
- 9 ObA 99/11s
Entscheidungstext OGH 29.08.2011 9 ObA 99/11s
nur T3
- 9 ObA 77/15m
Entscheidungstext OGH 24.06.2015 9 ObA 77/15m

Vgl auch; Beis wie T5; Beis wie T6; Beis wie T7

- 9 ObA 35/18i

Entscheidungstext OGH 25.04.2018 9 ObA 35/18i

Auch; nur T4; Beis wie T5; Beis wie T7

- 9 ObA 66/18y

Entscheidungstext OGH 28.06.2018 9 ObA 66/18y

Beis wie T7

- 9 ObA 89/19g

Entscheidungstext OGH 22.01.2020 9 ObA 89/19g

Beis wie T5

- 8 ObA 58/20t

Entscheidungstext OGH 29.06.2020 8 ObA 58/20t

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0050979

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

16.09.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at